Ratsfraktion Bündnis für Bürger

250/2018/An

Bündnis für Bürger Postfach 1269 24531 Neumünster

An die
Vorsitzende des
Bau- und Vergabeausschusses
Frau Helga Bühse
Großflecken 59
24534 Neumünster

BfB Ratsfraktion
Fürsthof 4
24534 Neumünster
Telefon: 0175/7279959
e-mail: andreas.gaertner@bfbsh.de

Eingang 09.06.2021

Neumünster, 07. Juni 2021

Sehr geehrte Frau Bühse,

bitte setzten Sie folgenden Änderungsantrag zum Thema „Zero Waste Europe" auf die Tagesordnung der Sitzung am 24.06.2021.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Gärtner und Fraktion

Antrag:

1. Die Verwaltung wird gebeten aufzulisten, wie sich die Gesamtabfallmengen in den letzten 4 Jahren entwickelt haben. Dabei ist der Anteil der wieder verwendeten, der recycelten, der verwerteten und der beseitigten Abfälle gesondert zu erfassen.
2. In einem Sachstandsbericht soll darüber berichtet werden, mit welchen Maßnahmen und Vorschriften die Stadt die Abfallmengen nach und nach reduzieren kann. Ziel ist die Ausrichtung, abfallarm zu agieren und damit die Abfallmenge pro Kopf zu verringern. Als Vorbildfunktion sollen in städtischen Einrichtungen grundsätzlich nur noch Mehrwegsysteme statt Einwegflaschen und möglichst unverpackte Waren, soweit die Hygienevorschriften das erlauben, zum Einsatz kommen. Das kommt dem Klima und den CO^2 Emissionen zu gute.
3. Die Stadt entwickelt zur Abfallverringerung kurz-, mittel- und langfristige Vorgaben.
4. Ressourcen schonen ist ein großer Schritt in Richtung nachhaltige Abfallvermeidung. Die Stadt entwickelt über das bestehende Abfallkonzept hinaus zusätzlich ein Abfallvermeidungsprogramm, das neue Wege aus der Wegwerfgesellschaft aufzeigt. Alle zwei Jahre wird eine Abfallanalyse durchgeführt.

5. Das Wegwerfen von noch genießbaren Lebensmitteln ist vielen ein Dorn im Auge. Nicht alles geht an die Tafel. Die Stadt wird gebeten, wenn möglich, für diese Lebensmittel ein System zu entwickeln, das diese erfasst und einer Verwertung zuführt z. B. an Wohlfahrtsorganisationen, die ähnlich wie die Tafel, agieren.

Begründung:
Alles was produziert wird, wird eines Tages Abfall. Siedlungsabfall- und Verpackungsabfallmengen nehmen stetig zu. Neumünster ist Fair Trade Stadt und gleichzeitig wird sie sich an dem Cradle-to-Cradle-Programm beteiligen. Das Prinzip vermeiden, wieder verwenden, recyceln, verwerten und beseitigen - in dieser Reihenfolge - sollte jeden Tag jedem bewusst sein und danach handeln. Die Selbstverwaltung hat sich mit dem Klimaschutz und damit der CO 2-Reduzierung große Ziele gesetzt. Ein wichtiger Meilenstein ist die Ressourcenschonung. Das wollen wir mit diesem Antrag unterstützen und voranbringen.